

Anschlag auf spanisches Rathaus

Santiago de Compostela. Ein Sprengsatz hat erhebliche Schäden am Rathaus des nordwestspanischen Dorfs Beade verursacht. Wie Bürgermeister Senén Pousa am Montag mitteilte, wurde niemand verletzt. Er hatte vor kurzem in spanischen Medien für Schlagzeilen gesorgt, weil er sich als Anhänger der Franco-Diktatur zu erkennen gab. Pousa von der rechten Volkspartei (PP) hatte sich in seinem Amtssitz mit einem Porträt Francos ablichten lassen. Zudem hat er dort Andenken an das Regime aufgereiht. Der Zeitung El País sagte Pousa, er habe von der Partei noch nie Vorwürfe wegen seiner Haltung zu hören bekommen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/208607.anschlag-auf-spanisches-rathaus.html>